

	<b>Antrags-Nr.</b>	
	<b>1041-AT/2012</b>	

# Antrag

Herr Oliver Pfeffer  
Fraktionsvorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Antrag der FDP-Stadtratsfraktion - Vorlage Kulturkonzept (Lokaler Kulturentwicklungsplan)</b>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	21.11.2012	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	28.11.2012	

## I. Beschlussvorschlag

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:**

**Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat ein Kulturkonzept ("Lokaler Kulturentwicklungsplan") für die Stadt Eisenach zur Beratung vorzulegen. (Termin Juni 2013)**

**Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zeitnah beim Kultusministerium die Fördermodalitäten zur Erarbeitung eines solchen Kulturkonzeptes/Lokalen Kulturentwicklungsplan zu erfragen und dem Stadtrat das Ergebnis mitzuteilen.**

## II. Begründung

Zu den von den Fraktionen „Die Linke“ und „B 90/Die Grünen“ in ihrem Antrag vom August 2010 genannten Gründe für die notwendige Erarbeitung eines solchen Konzeptes, zeigt die gegenwärtige Situation der Stadt Eisenach mehr noch die unabweisliche Notwendigkeit, nach mehr als 20 Jahren, ein Kulturkonzept zu erstellen. Der von der Oberbürgermeisterin auf Anfrage der FDP-Fraktion gegebene Hinweis auf die in 2011 erarbeiteten „Leitlinien für Kultur und Tourismus 2011 bis 2022“, die nach ihrer Ansicht ausreichend seien, sind diese für uns angesichts der Kürzungen und Einsparungen des Haushaltssicherungskonzeptes in keiner der aufgeführten Einrichtungen mehr realistisch. So heißt es u.a. zum TAM: „Ziel ist es, das TAM in den nächsten Jahren als wichtiges Medium für den Transfer von Kultur und Bildung in Eisenach zu etablieren.“ Die „Kulturellen Strukturen der Stadt Eisenach“ sind nunmehr dem HHSK geschuldet, angemessen zu analysieren und realistische Pläne/Visionen zu entwickeln, wie diese Strukturen zu erhalten sind. Auch sind die vom Minister Matschie nicht unwesentlichen Kriterien zu beachten, solche Konzepte auch unter dem Aspekt der demografischen und haushälterischen Schrumpfungen ebenso wie unter dem Aspekt eines sich wandelnden Mediennutzungs- und Freizeitverhalten zu betrachten. Dabei ist dieses Kulturkonzept der Stadt Eisenach in Abstimmung mit dem vom Kultusminister Matschie vorgestellten Kulturkonzept des Landes zu bringen, in welchem er auch eine „Förderung lokaler Kulturentwicklungspläne“ in Aussicht stellt.

Herr Oliver Pfeffer  
Fraktionsvorsitzender der FDP-  
Stadtratsfraktion